Cuxhaven

Landstromversorgung für Schiffe

[05.12.2017] Siemens baut in Cuxhaven eine Landstromversorgung für Schiffe. Während der Liegezeit können die Dieselgeneratoren abgeschaltet werden, was die Abgas- und Lärmbelastung signifikant reduziert.

EWE Netz hat Siemens mit der Lieferung der Schlüsselkomponenten einer Landstromversorgung von Schiffen im Hafen von Cuxhaven beauftragt. Laut Siemens umfasst der Auftrag die komplette Umrichterstation sowie das Kabelzuführungssystem für so genannte RoRo-Schiffe (Roll on Roll off), bei denen die Ladung auf das Schiff gefahren wird. Die Anlage mit einer Leistung von 630 Kilowatt (kW) wird die Schiffe während der Liegezeit mit Strom versorgen, sodass diese ihre Dieselgeneratoren abschalten können. Dies reduziere die Abgas- und Lärmbelastung signifikant. Denn: Die Verbrennung von Schiffstreibstoffen zur notwendigen Stromerzeugung während der Liegezeit ist eine der Hauptursachen für die lokale Luftverschmutzung in Häfen. Der Liegeplatz befindet sich neben der neuen Fabrik für Windkraftanlagen von Siemens Gamesa, dem künftigen Hauptnutzer der Anlage. Siemens Gamesa wird Bauteile von Windkraftanlagen ans Schwesterwerk in Hull, Großbritannien, verschiffen. Die Landstromversorgung soll bis April 2018 in Betrieb gehen.

(al)

Stichwörter: Klimaschutz, Siemens,